

Endphase der politischen Meinungsbildung im SIL-Prozess Flughafen Zürich

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt präsentierte heute die Ergebnisse der Optimierungsphase in der Erarbeitung des Sachplans Infrastruktur Luftfahrt (SIL) für den Flughafen Zürich. Damit kann im Kanton Zürich die letzte Phase der politischen Meinungsbildung zu den Facharbeiten beginnen. Die fachlichen Grundlagen werden anschliessend am dritten und letzten SIL-Koordinationsgespräch vom 3. April 2008 politisch beurteilt und diskutiert.

Der SIL-Prozess steht unter der Leitung des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL); der Kanton Zürich und Unique (Flughafen Zürich AG) sind als Projektpartner beteiligt. Vertreter des BAZL stellten am Flughafen Zürich heute den technischen Ergebnisbericht der Optimierungsphase den Medien vor. Am dritten und letzten Koordinationsgespräch vom 3. April 2008 werden diese fachlichen Grundlagen mit den zuständigen Bundesstellen, den raumplanerisch betroffenen Kantonen Zürich, Aargau und Schaffhausen sowie dem Flughafen Zürich diskutiert. Die frühzeitige Publikation der Unterlagen gibt den Kantonen Gelegenheit, Konsultationen durchzuführen und so ihre politische Haltung abzustützen.

Die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich wird am 10. März 2008 die Konsultative Konferenz Flughafen Zürich (KKFZ) einberufen. Diese bildet gemäss Flughafengesetz das Konsultationsgremium für die Gemeinden des Kantons Zürich. In den darauf folgenden Tagen werden die Bürgerorganisationen und Interessenverbände von Gemeinden rund um den Flughafen zum Info-Forum sowie die Nachbargemeinden des Flughafens eingeladen. Gestützt auf die Ergebnisse dieser Konsultationen legt der Regierungsrat die Haltung fest, welche die Volkswirtschaftsdirektorin am Koordinationsgespräch in Bern vertritt.

Als Projektpartner war der Kanton Zürich an den fachlichen Arbeiten zur Optimierung der Flugrouten sowie der Betriebsvarianten auf dem bestehenden Pistenystem und auf einem solchen mit Pistenverlängerungen direkt beteiligt. Auf Ersuchen des BAZL begleiteten Fachstellen des Kantons Zürich auch die im Auftrag und unter Federführung des Bundes erfolgten Abklärungen zu den Auswirkungen der raumplanerischen Vorsorge für ein Parallelpistenystem. Der Kanton Zürich betonte jedoch stets seine ablehnende Haltung zur raumplanerischen Sicherung eines Parallelpistenystems.

Die am 1. Februar 2008 veröffentlichten Fachgrundlagen und weitere Informationen zum SIL-Prozess sind im Internet verfügbar unter www.sil-zuerich.admin.ch (Menu «Dokumente SIL Zürich»)

Informationen zu den bisherigen Konsultativen Konferenzen im Kanton Zürich finden Sie unter www.vd.zh.ch/internet/vd/de/flupo/konferenz.html

Ansprechperson für Fragen heute Freitag, 1. Februar 2008, von 14 bis 15 Uhr:
Christian Schärli, Projektleiter Umsetzung Flughafenpolitik, Volkswirtschaftsdirektion,
Telefon 043 259 54 28

[Nachricht drucken](#)

[Diese Seite weiterempfehlen](#)

(Medienmitteilung der Volkswirtschaftsdirektion vom 1.2.2008)



© 2003 Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich
Letzte Aktualisierung: 01.02.2008